

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.04.2008

überarbeitet am: 10.04.2008

1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

- Angaben zum Produkt
- Handelsname: ANTICORIT BW 366
- Haupt-Verwendung des Stoffes / der Zubereitung: Korrosionsschutzmittel
- Hersteller/Lieferant:
FUCHS EUROPE SCHMIERSTOFFE GMBH
Friesenheimer Str. 15
D-68169 Mannheim
Tel: 0621/3701-0 (Zentrale)
Fax: 0621/3701-570
- Auskunftgebender Bereich:
FUCHS EUROPE SCHMIERSTOFFE GMBH Abteilung SPQ Produktsicherheit
Tel: 0621/3701-312/-313; E-Mail: Produktsicherheit@fuchs-europe.de
Fax: 0621/3701-303
- Notfallauskunft: Tel: 0621/3701-333 oder 0621/3701-0 (Zentrale)

2 Mögliche Gefahren

- Gefahrenbezeichnung:
Bei Beachtung der beim Umgang mit Mineralölprodukten, die flüchtige Kohlenwasserstoffe enthalten, üblichen Vorsichtsmaßnahmen sowie der Hinweise zur Handhabung (Pkt.7) und zur persönlichen Schutzausrüstung (Pkt.8) sind keine besonderen Gefahren zu erwarten.
- Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:
Kann bei Gebrauch entzündliche Dampf-Luft-Gemische bilden.
Das Produkt ist ein wassergefährdender Stoff, siehe WGK-Angaben.
R 10 Entzündlich.
- Klassifizierungssystem:
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.
Sie ergibt sich aus der Anwendung der sog. konventionellen Methode nach RL 1999/45/EG.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- Chemische Charakterisierung
- Beschreibung:
Zubereitung auf Basis von hochraffinierten Mineralölen und Korrosionsschutz-Zusätzen in leichtflüchtigen Kohlenwasserstoffen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:	R-Sätze	Bereich
Dearomatisiertes Testbenzin Xn; R 10-65-66		25-50 %
Na-Sulfonat Xi; R 36		5 -10 %
Fettalkoholethoxylat		0,1-1 %

(Fortsetzung auf Seite 2)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.04.2008

überarbeitet am: 10.04.2008

Handelsname: ANTICORIT BW 366

(Fortsetzung von Seite 1)

Xi, N; R 41-51/53

• zusätzl. Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

• Allgemeine Hinweise:

Produktdurchtränkte bzw. verunreinigte Kleidung und Schuhe wechseln. Nie produkthaltige Lappen in Kleidungsstaschen stecken.

• nach Einatmen: Für Frischluft sorgen.

• nach Hautkontakt:

Mit Wasser und Seife waschen. Auf übermäßige Entfettung der Haut achten.

• nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.

• nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

• Hinweise für den Arzt:

• Folgende Symptome können auftreten: Kopfschmerz

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

• Geeignete Löschmittel: CO₂, Sand, Löschpulver. Kein Wasser verwenden.

• Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser.

• Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Kann bei erhöhter Temperatur entzündliche Dampf-Luft-Gemische bilden.

• Besondere Schutzausrüstung:

Bei Löscharbeiten: umluftunabhängiges Atemgerät.

• Weitere Angaben Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

• Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt. Zündquellen fernhalten.

• Umweltschutzmaßnahmen:

Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.04.2008

überarbeitet am: 10.04.2008

Handelsname: ANTICORIT BW 366

(Fortsetzung von Seite 2)

- Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:
Mit flüssigkeitsbindendem Material wie Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder (z.B.RENOLEX) oder Sägemehl aufnehmen.

7 Handhabung und Lagerung

- Handhabung:
Die Vorschriften über die Lagerung von und den Umgang mit brennbaren Flüssigkeiten sind zu beachten.
- Hinweise zum sicheren Umgang:
Aerosolbildung vermeiden.
Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).
Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Die beim Umgang mit Mineralölprodukten bzw. Chemieprodukten üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Nicht auf Temperaturen in der Nähe des Flammpunktes erwärmen.
- Lagerung:
- Anforderung an Lagerräume und Behälter: Keine besonderen Anforderungen.
- Zusammenlagerungshinweise:
Getrennt von Lebensmitteln lagern.
Bei Zusammenlagerung mit brennbaren Flüssigkeiten (hoch- und leichtentzündlich) ist die Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) zu beachten.
- Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:
Behälter dicht geschlossen halten.
Die Vorschriften des WHG, der Landeswassergesetze und der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (VAwS in der jeweiligen Länderfassung) sind zu beachten.
- Lagerklasse:
LGK (nach VCI-Konzept): 3A - Entzündliche flüssige Stoffe
- Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):
Entzündlich

* 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:
Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
 - Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:
- | CAS-Nr. | Bezeichnung des Stoffes | % | Art | Wert | Einheit |
|---------|---------------------------------------|---------|------|-------------------|---------|
| | Kohlenwasserstoffdämpfe i.S. der TRGS | 900/901 | 1200 | mg/m ³ | |
- (Fortsetzung auf Seite 4)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.04.2008

überarbeitet am: 10.04.2008

Handelsname: ANTICORIT BW 366

(Fortsetzung von Seite 3)

- Zusätzliche Hinweise:
Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
- Persönliche Schutzausrüstung:
- Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Mineralölprodukten bzw. Chemikalien sind in jedem Fall zu beachten.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden.
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.
- Atemschutz: Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.
- Handschutz: Schutzhandschuhe oder Hautschutzcreme
- Handschuhmaterial
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
- Durchdringungszeit des Handschuhmaterials
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten, da sie nicht nur vom Handschuhmaterial, sondern auch von arbeitsplatzspezifischen Faktoren abhängig ist.
- Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:
Fluorkautschuk (Viton)
- Augenschutz: Dichtschießende Schutzbrille.
- Körperschutz: Arbeits-/Schutzkleidung.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- Allgemeine Angaben
- Form: dickflüssig
- Farbe: braun
- Geruch: charakteristisch
- Wert/Bereich Einheit Methode
- Zustandsänderung
- Pourpoint/Schmelzpunkt/Schmelzbereich:
Nicht bestimmt
- Siedepunkt/Siedebereich:
Nicht anwendbar
- Flammpunkt: 40 ° C EN ISO 13736
- Zündtemperatur: 200 ° C
- Selbstentzündlichkeit: Nicht selbstentzündlich.
(Fortsetzung auf Seite 5)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.04.2008

überarbeitet am: 10.04.2008

Handelsname: ANTICORIT BW 366

(Fortsetzung von Seite 4)

- Explosionsgefahr:
Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
- Explosionsgrenzen:
 - untere: 0,6 Vol %
 - obere: 7,0 Vol %
- Dampfdruck: bei 20 ° C 1 hPa
- Dichte: bei 15 ° C 0,87 g/cm³ DIN 51 757
- Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser: nicht bzw. wenig mischbar
- Viskosität oder Konsistenz-Klasse:
 - kinematisch: bei 23 ° C 60 s 4mm DIN 53 211
- Anteil an flüchtigen Komponenten (VOC):
ca. 45 %

10 Stabilität und Reaktivität

- Thermische Zersetzung:
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- Gefährliche Reaktionen
Entwicklung zündfähiger Gemische mit Luft möglich bei Erwärmung über den Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln.
- Gefährliche Zersetzungsprodukte:
Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11 Toxikologische Angaben

- Akute Toxizität:
- Primäre Reizwirkung:
 - an der Haut: Keine Reizwirkung bekannt.
 - am Auge: Keine Reizwirkung bekannt.
- Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- Zusätzliche toxikologische Hinweise:
Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.04.2008

überarbeitet am: 10.04.2008

Handelsname: ANTICORIT BW 366

12 Umweltspezifische Angaben

- Verhalten in Umweltkompartimenten:
- Mobilität und Bioakkumulationspotential: Keine Angaben verfügbar.
- Ökotoxische Wirkungen:
- Verhalten in Kläranlagen: Das Produkt schwimmt auf dem (Ab-)Wasser auf.
- Allgemeine Hinweise:
Wassergefährdungsklasse 2 (Einstufung nach VwVwS 1999):
wassergefährdend
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

13 Hinweise zur Entsorgung

- Produkt:
- Empfehlung:
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Bei Lagerung gebrauchter Produkte Vermischungsverbot beachten.
Grundlage der Entsorgung ist das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz. Abfallentsorgung umfaßt die Verwertung und die Beseitigung von Abfällen, wobei die Verwertung Vorrang hat. Einzelheiten zu Entsorgung und Überwachung regelt das Gesetz und seine Verordnungen. Setzen Sie sich bitte mit einem zugelassenen Entsorgungsfachbetrieb in Verbindung.
- Europäischer Abfallkatalog EWC (muß i.A. noch mit dem Entsorger z.B. nach Abfallherkunft abgestimmt werden)
07 06 04: andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- Ungereinigte Verpackungen:
- Empfehlung:
Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren. Leere Mehrweggebinde können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden. Kleine Einwegverpackungen sind nach den gesetzlichen Vorschriften (Verpackungsverordnung) zu entsorgen.
EWC 15 01 02 bzw. 15 01 04.

14 Angaben zum Transport

- Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):
- ADR/RID-GGVS/E Klasse: 3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe
- Kemler-Zahl: 30
- UN-Nummer: 3295
- Verpackungsgruppe: III
- Gefahrzettel 3

(Fortsetzung auf Seite 7)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.04.2008

überarbeitet am: 10.04.2008

Handelsname: ANTICORIT BW 366

(Fortsetzung von Seite 6)

- Bezeichnung des Gutes: 3295 KOHLENWASSERSTOFFE, FLUSSIG, N.A.G.
- Begrenzte Menge (LQ) LQ7
- Beförderungskategorie 3
- Tunnelbeschränkungscode E

- Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:
- IMDG/GGVSee-Klasse: 3
- UN-Nummer: 3295
- Label 3
- Verpackungsgruppe: III
- EMS-Nummer: F-E, S-D
- Marine pollutant: Nein/No/Non
- Richtiger technischer Name: HYDROCARBONS, LIQUID, N.O.S.

- Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:
- ICAO/IATA-Klasse: 3
- UN/ID-Nummer: 3295
- Label 3
- Verpackungsgruppe: III
- Richtiger technischer Name: HYDROCARBONS, LIQUID, N.O.S.

15 Angaben zu Rechtsvorschriften

- Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien(1999/45/EG)und GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet. Die RL 2004/73/EG (29. ATP) ist berücksichtigt. Die beim Umgang mit Mineralölprodukten bzw. Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
- R-Sätze: 10 Entzündlich.
- S-Sätze:
24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
- Nationale Vorschriften:
- Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):
Entzündlich
- Wassergefährdungsklasse:
WGK 2 (Einstufung nach VwVwS 1999): wassergefährdend.

16 Sonstige Angaben:

Sämtliche Inhaltsstoffe sind in den Europäischen Stoffverzeichnissen gelistet und dürfen in der EU in den Verkehr gebracht werden. Alle
(Fortsetzung auf Seite 8)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.04.2008

überarbeitet am: 10.04.2008

Handelsname: ANTICORIT BW 366

(Fortsetzung von Seite 7)

Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen das Produkt sicherheitstechnisch beschreiben, stellen jedoch keine Zusicherung von (z.B. anwendungstechnischen) Eigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Dieses Datenblatt ist ein Sicherheitsdatenblatt nach §6 GefStoffV. Es ist EDV-gestützt, nach der Bekanntmachung 220 gefertigt und trägt keine Unterschrift.

- Relevante R-Sätze der unter Abschnitt 3 aufgeführten Inhaltsstoffe:
 - 10 Entzündlich.
 - 36 Reizt die Augen.
 - 41 Gefahr ernster Augenschäden.
 - 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
 - 65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
 - 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- Datenblatt ausstellender Bereich:
FUCHS EUROPE SCHMIERSTOFFE GMBH
Abteilung SPQ Produktsicherheit
- Ansprechpartner:
Produktsicherheit:
Tel: 0621/3701-333 Fr. Manuwald/ -955 Fr. Dr. Kukucková
Anwendungstechnische Fragen:
Tel: 0621/3701-737
Tel: 040/75114-434
- Gültigkeit:
Mit Erscheinen dieses Sicherheitsdatenblatts werden alle vorhergehenden für dieses Produkt ungültig.
Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version sind durch eine Markierung des Abschnitts mit einem "*" gekennzeichnet.
- * Daten gegenüber der Vorversion geändert